

Die geheimen Verliebten des Silver Millenniums

Der Albtraum ist nah

Von -Sorvana-

Kapitel 14: Friedliches Leben

Zusammen mit den Star Lights, deren Prinzessin und ihren Senshis steht Usagi nun vor einer schweren Herausforderung.

Sie muss sich von Seiya verabschieden, der zurückkehrt zusammen mit seiner Prinzessin.

„Schade dass ihr schon wieder gehen müsst, es hat angefangen Spaß zu machen“, lächelt Nicole, während Haruka sie von hinten umarmt.

Seiya grinst breit.

„Stimmt, niemand mehr den ich ärgern kann“, kontert dieser wobei die anderen auflachen.

„Das habe ich nicht damit gemeint“, seufzt Nicole und legt sich eine Hand ins Gesicht. Die anderen lachen auf und schauen dann wieder wehmütig zu den Star Lights.

„Wir freuen uns das eure Prinzessin wieder da ist“, lächelt Rei.

„Danke für eure Hilfe ohne euch wäre das nie möglich gewesen“, meint Taiki lächelnd.

„Gern geschehen“, lächelt Nicole.

„Aber mit einem habe ich nicht gerechnet“, beginnt Seiya, wobei er verwirrt angeschaut wird.

„Wie habt ihr es geschafft dem Chaos zu entkommen?“, fragt er nach und schaut Mayumi, Nicole, Serena, Mone, Rei und Michiru in die Augen die sanft lächeln.

„Wir haben Menschen um uns herum die uns lieben und die wir lieben. Als wir gesehen haben das Chaos eben diese beginnt anzugreifen kam alles wieder hoch. Die Erinnerungen,

die Liebe, die Freundschaft, das Vertraute Gefühl. Es war so als würden wir wieder zu Sailor Senshis erwachen“, lächelt Nicole, wobei Haruka seine Augen lächelnd schließt und sie näher an sich heran zieht.

„Und wie habt ihr sie so schnell fertig gemacht?“, fragt Yaten.

„Stimmt das ging ziemlich schnell“, lächelt Seiya.

„Keine Ahnung“, meint Nicole.

„Wir sind doch alle Sailor Senshis, wir haben dieselben Gefühle und ertragen dasselbe. Sagt ihr uns das doch selber“, lächelt Mone und schließt kurz die Augen.

Seiya lächelt leicht und nickt.

„Ich bin froh das ihr wieder da seid ohne euch wäre es einfach nicht richtig gewesen“, meint Seiya und lächelt.

Seiya geht nun auf Nicole zu, die sich liebevoll von Haruka löst und auf Seiya zugeht. Die beiden stellen sich gegenüber und sehen sich in die Augen.

„Ich bin froh das ich dich kennengelernt habe und das ich dir mein Geheimnis anvertrauen konnte ohne das du einen Schreikrampf bekommen hast. Ich wünsche dir für den weiteren Weg viel Kraft, Glück und Liebe. Wobei die Liebe bekommst du von Haruka“, lächelt Seiya und schaut zu Haruka, der nickt.

„Solltet ihr heiratet vergesst uns nicht“, meint Seiya leise und Tränen bilden sich in seine Augen und er senkt seinen Kopf.

„Natürlich“, meint Nicole lächelnd und legt eine Hand an seine Wange.

„Gib nicht auf“, flüstert Nicole leise, die die wahren Gefühle von Seiya kennt.

„Es ist Hoffnungslos und ich will eure Zukunft nicht durcheinander bringen“; flüstert Seiya.

„Das wirst du nicht. Wahre Liebe siegt immer über das Schicksal“, lächelt Nicole und beide nehmen sich fest in die Arme.

„Pass auf dich auf“, flüstert Seiya leise.

„Du auch auf dich“, meint Nicole und langsam bilden sich auch bei ihr Tränen in den Augen, die Seiya vorsichtig abwischt und lächelt.

„Heulsuse“, lächelt er.

„Schau dich doch mal selber an“, meckert Nicole leicht während sie sich die Tränen wieder abwischt.

„Gar nicht hab was in die Augen bekommen“, kontert Seiya und bemerkt wie Haruka auf sie zukommt und ihm seine Hand reicht.

„Danke das du sie getröstet hast und für sie da warst als ich es nicht konnte“, meint Haruka und zieht mit dem anderen Arm Nicole zu sich.

„Gerne doch“, lächelt Seiya und reicht ihm die Hand, die beiden Männer schlagen ein und Haruka und Nicole gehen zurück zu den anderen und nehmen sich fest in den Arm und schauen dabei zu den Star Lights die sie alle wehmütig ansehen.

„Wir werden euch vermissen“, meint Yaten leise.

„Wir euch auch“, meint Makoto lächelnd.

„Kommt gut an und verlauft euch nicht“, lächelt Rei, wobei alle wieder lächeln müssen und einige sogar kichern.

„Usagi“, meint Seiya dann wobei alle die Luft anhalten. Mamoru der auch gekommen ist lächelt nur und nickt Seiya zu. Seiya lächelt nur und schaut zu Nicole, die ebenso nickt.

„Usagi, ich werde dich niemals vergessen können. Danke für alles, auch für deine Freundschaft“, meint Seiya und errötet leicht.

Usagi errötet ebenso versteht aber nicht ganz was Seiya ihr damit sagen will.

„Natürlich wir sind doch Freunde“, lächelt sie dann wobei alle beginnen zu lachen und Seiya sich eine Hand an die Stirn legt.

„Sie hat dich voll verstanden, Seiya“, meint Taiki lächelnd.

„Hört auf zu lachen“, meint dieser nur, während Usagi verwirrt zu ihren Freunden schaut die alle noch am kichern sind.

„Was sollte ich denn verstehen?“, fragt Usagi nach, wobei die anderen seufzen und Haruka ihr nur den Kopf tätschelt.

„Schon gut Knödelköpfchen“, grinst er leicht.

„Wir sollten los“, meint ihre Prinzessin nur, wobei sich die Star Lights abwenden.

„Seiya“, hält Nicole ihn noch mal zurück und stellt sich vor die anderen hin, während Seiya verwirrt zu ihr schaut.

„Gib niemals auf, auch nicht in dieser Sache. Bleib dran und komm zurück. Du wirst

nicht abgewiesen werden und wir stehen alle immer zu dir. Egal was kommen wird. Lass dich niemals unterkriegen und behalte deine Lebensfrohe Natur. Anfangs wusste ich nicht was ich mit dir anfangen soll und fand dich komisch, aber du gibst immer alles für deine Freunde. Du hast mir über den Schmerz hinweggeholfen wo Haruka nicht bei mir sein konnte und hast mich getröstet. Du hast mir immer gesagt das alles wieder gut werden würde und auch als wir Evil Senshis geworden sind hast du niemals an uns gezweifelt oder aufgegeben. Dein Herz ist wertvoller als du denkst und ich fühle mich geehrt einen Platz in deinem Herzen erhalten zu haben und das du mich deine beste Freundin nennst. Danke für alles Seiya ohne dich, ohne euch wären wir verloren gewesen“, lächelt Nicole und dreht sich dabei auch zu ihren Freunden um die sie alle nur anlächeln.

„Gern geschehen“, lächelt Seiya sanft und nickt ihr zu.

„Ich hoffe wir können den Kontakt halten“, lächelt Seiya, wobei Nicole nickt.

„Ich bin die Prinzessin von Nemesis, ich werde es schon hibekommen“, lächelt Nicole keck, wobei Seiya lachen muss und nickt.

„Wir sollten es aber nicht übertreiben sonst wird noch Haruka eifersüchtig“, grinst Seiya breit, wobei Haruka abwinkt.

„Du hast gegen mich sowieso keine Chance“, grinst er breit.

„Möglich“, grinst Seiya und geht nun zu ihren Freunden und verwandelt sich.

„Fighter“, meint nun auch Haruka und tritt neben seine Freundin, wobei diese zu ihm schaut.

„Ich muss mich korrigieren, ich kann dich doch ziemlich gut leiden“, lächelt Haruka und nimmt die Hand von Nicole in seine und drückt sie.

„Danke Haruka“, lächelt Seiya.

„Es ist kein Abschied für immer“, lächelt Healer.

„Doch jetzt verabschieden wir uns um unseren Planeten wieder aufzubauen“, lächelt Maker.

„Haltet die Ohren steif und lasst euch nicht unterbekommen“, meint nun auch Fighter lächelnd.

Nach weiteren kurzen Worten verabschieden sie sich und rasen in den Weltraum.

„Weg sind sie“, meint Nicole und geht mit Haruka zusammen zu den anderen zurück, der nun einen Arm um sie legt.

„Aber was hat Seiya denn gemeint?“, fragt Usagi verwirrt nach.

„Denk doch mal nach“, meint Nicole.

„Meinst du nicht es wird Zeit es ihnen zu sagen, dass was du mir gesagt hast“, meint Nicole dann und stellt sich neben Usagi und nimmt eine Hand in ihre. Auch Mamoru tritt nun zu ihnen und lächelt leicht.

„Sie haben ein Recht es zu erfahren schon vergessen“, lächelt Nicole sanft.

„Hä?“, fragt Mayumi nach.

„Bitte, ich kann es nicht“, meint Usagi dann und senkt ihren Kopf.

„Ihr seid das Königspaar des Silberjahrtausends, wir unterstehen euch. Hab den Mut“, lächelt Nicole sanft, wobei sich Mamoru räuspert.

„Wir müssen euch gestehen dass wir uns getrennt haben“, beginnt Mamoru wobei sich die Augen ihrer Freunde weiten und einige klappt sogar den Mund auf.

„Was?“, fragt Minako geschockt nach, während Nicole sich nun neben Haruka stellt. Dieser zieht sie an sich und gibt ihr einen Kuss auf die Stirn.

„Sie hat also mit dir geredet?“, fragt Haruka nach, wobei Nicole nickt.

„Aber woher weißt du davon?“, fragt Nicole nun nach, wobei ihr Freund lächelt.

„Ich bin nicht blöd“, lächelt er.

„Aber warum denn?“, fragt nun Ami nach und zieht Haruka und Nicole aus ihrem Gespräch.

„Wir bemerkten das es Serenity und Endymion waren die gerne zusammen sein wollen, aber nicht Usagi und Mamoru. Wir wollen uns von den beiden nicht überrumpeln lassen und haben uns entscheiden einen Weg einzuschlagen der auf Freundschaft beruht. Wir sind nach wie vor Freunde und ich werde euch weiterhin den Kämpfen unterstützen und helfen. Das ist völlig klar“, lächelt Mamoru.

„Auch haben wir uns zuvor überzeugt das Chibiusa auf die Welt kommen wird und sind mit Setsuna in die Zukunft gereizt und haben Neo Queen Serenity und King Endymion darüber berichtet. Sie waren geschockt und verstehen dies alles gar nicht“, erzählt Usagi weiter.

„Doch Schlussendlich haben sie es akzeptiert, mussten sie auch es ist unser Leben. Neo Queen Serenity erzählte uns das Chibiusa die Tochter von Princess Serenity sein wird, also von Usagi Tsukino, egal was geschehen wird.

Daraufhin hatten wir die Vermutung das nicht unbedingt ich der Vater sein muss, sondern auch jemand anderes dies sein könnte.

Klar mir tut das weh das ich nicht ihr Vater sein kann, doch wir wollen beide Glückliche sein und deswegen haben wir uns für diesen Weg entscheiden.

Ich weiß es ist schwer von euch zu verstehen, aber versucht es“, lächelt Mamoru sanft.

„Vor allem Nicole und Akitara können nachvollziehen wie wir uns fühlen oder?“, fragt Usagi hoffnungsvoll nach, wobei die beiden lächelnd nicken.

„Na klar“, lächelt Akitara.

„Wir waren auch miteinander verlobt“, setzt Nicole dazu.

„Und Haruka war mit Michiru verlobt und dennoch haben sich die Herzen von Nicole und Haruka gefunden“, lächelt Akitara.

„Hättet ihr in der Zukunft Kinder gehabt?“, fragt Makoto neugierig nach, wobei beide mit den Schultern zucken.

„Das wissen wir nicht und ehrlich gesagt will ich nicht zu viel über meine Zukunft erfahren“, lächelt Nicole.

„Da gebe ich ihr recht“, nickt Akitara.

„Ja jetzt wisst ihr es“, lächelt Usagi schief.

„Danke das du es uns gesagt hast“, lächelt nun Michiru.

„Ihr habt ein Recht darauf“, nickt Mamoru.

„Also habe ich mich doch nicht getäuscht Usagi, du liebst Seiya?“, fragt Hotaru nach, wobei Usagi schüchtern nickt.

„Doch jetzt ist er weg und ich kann es ihm nicht mehr sagen“; seufzt Usagi.

„Er wird bestimmt irgendwann mal wieder kommen“, lächelt Michiru sanft.

Haruka schließt die Tür zu seiner Wohnung auf und betritt diese, er zieht seine Freundin hinter sich her und legt seine Jacke ab. Nicole tut es ihm gleich und Haruka schaltet die Lichter ein.

„Meine Güte“, seufzt Haruka und atmend tief durch.

„Ich dachte du hast dich mit Seiya soweit vertragen?“, fragt Nicole lächelnd nach, wobei Haruka sie lächelnd anschaut und sie in seine Arme zieht.

„Ach darum geht es doch nicht“, lächelt Haruka und legt sanft seine Stirn auf ihre ab, wobei Nicole ihn verwirrt anschaut.

„Um was denn dann?“, fragt Nicole und weiter überrascht ihre Augen als Haruka ihr statt eine Antwort zu geben seine Lippen auf ihre legt und sie leidenschaftlich küsst. Er drückt Nicole die Hand und verschränkt ihre Finger mit seinen und drückt diese

gegen die Wand. Doch dann löst er sich zärtlich von ihr und zieht sie hinterher ins Schlafzimmer, wo er sie vorsichtig aufs Bett legt und sich über sie beugt.

„Du glaubst nicht was für eine Angst ich hatte“, flüstert Haruka leise und legt seine Stirn erneut auf ihre, Nicole Augen weiten sich leicht und sie legt eine Hand auf seine Wange.

„Ich auch“, murmelt sie leise und ihre Lippen treffen sich erneut zu einem leidenschaftlichen Kuss zusammen. Doch Haruka bleibt nicht untätig und fährt die Kurven seiner Freundin entlang, während diese ihm die Haare zerzaust.

„Das gefällt dir was?“, fragt Haruka grinsend nach als er sich kurz von seiner Freundin löst.

„Na klar muss man ausnützen“, lächelt diese und schon treffen sich ihre Lippen erneut und Haruka legt sich nun auf seine Freundin drauf. Ihre Körper pressen sich zusammen und sie drücken sich noch mehr aneinander.

Beide spüren die Leidenschaft, die Liebe und auch Lust die sie füreinander empfinden. Jahrhunderte musste sie aufeinander verzichten und dann noch die ganze Sache mit den Evil Senshis. Ihre Sehnsucht, ihre Liebe, ihre Lust und auch ihre Leidenschaft kommt nach oben und diese geben sie in ihren Kuss.

Beide stöhnen leise in den Kuss rein als dieser immer leidenschaftlicher wurde.

„Ich will dich so gerne berühren“, meint Haruka leise und löst sich von ihr. Nicole errötet leicht, lächelt ihn dann aber an.

„Dann tue es doch“, lächelt sie sanft, wobei Haruka sie sanft ansieht und sie erneut küsst. Doch dann beginnt er ihr vorsichtig das Top und die Jeans ausziehen und beide errötet leicht als Nicole nur noch in Unterwäsche auf Harukas Bett lag. Um es für sie leichter zu machen zieht er sich sein Hemd und seine Jeans ebenso aus und zeigt seinen durchtrainierten Körper.

Vorsichtig fährt Nicole mit ihrem Finger seine Muskeln nach wobei Haruka einen Schauer über den Rücken läuft.

„Soll ich aufhören?“, fragt Nicole leise nach als sie es bemerkte.

„Untersteh dich“, meint Haruka rau und küsst sie erneut, Nicole grinst in den Kuss hinein und zieht weiter mit ihren Fingern Linien auf seinen Körper.

Haruka lässt sich auf seine Freundin sinken und nimmt sie fest in die Arme. Nicole legt ihre Arme um seinen Nacken und beide schauen sich glücklich an und küssen sich. Dann zieht sich Haruka aus ihr zurück und beide legen sich nebeneinander.

Als Haruka die Decke über die beiden ausgebreitet hat, war Nicole schon längst eingeschlafen.